

26. September 2023

Anfrage 255, Pascal Stieger, SVP

eingereicht am 19. Juli 2023 – Wortlaut siehe Beilage

Verpasst der Stadtrat den Anschluss bei der Fluglärmverteilung?

Pascal Stieger, SVP, hat am 19. Juli 2023 eine Anfrage mit dem Titel "Verpasst der Stadtrat den Anschluss bei der Fluglärmverteilung?" eingereicht.

Beantwortung

1. Teilt der Stadtrat die Meinung, dass die Interessen der Bevölkerung von Wil bei der Neuverteilung des Fluglärms proaktiv vertreten werden müssen?

Ja, der Stadtrat setzt sich bereits seit mehreren Jahren im Rahmen der Region Ost (<https://www.region-ost.ch/>) für die Interessen der Wiler Bevölkerung bei der Neuverteilung des Fluglärms ein. Bei der Region Ost handelt es sich um eine Behördenorganisation, die 2004 gegründet wurde und sich für den Schutz der Bevölkerung östlich des Flughafens Zürich vor übermässigem Fluglärm einsetzt. Gleichzeitig anerkennt sie aber auch die Bedeutung des Flughafens Zürich für die Region und die ganze Schweiz. Damit dieser weiterhin eine grosse Akzeptanz in der Bevölkerung geniesst, sollen alle Regionen solidarisch einen Teil der Flugimmissionen tragen. Die Region Ost vertritt zurzeit 122 Gemeinden in den Kantonen Zürich, Thurgau, St. Gallen und Appenzell AR mit total rund 756'000 Einwohnerinnen und Einwohnern.

Derzeit engagiert sich die Region Ost gemäss Medienmitteilung von Mitte Juli gegen die Verlängerung der Piste 28, da diese mehr Flugbewegungen bedeuten und damit auch mehr Fluglärm im Osten. In den Grundsätzen der Region Ost ist aber auch die «Solidarität unter den Himmelsrichtungen» verankert. «Wir sind bereit, einen Teil der Immissionen mitzutragen und einen konstruktiven Beitrag zu einvernehmlichen Lösungen zu leisten – jedoch nur, wenn alle Himmelsrichtungen den Fluglärm solidarisch tragen.»

2. Weshalb ist der amtierende Stadtpräsident nicht, wie seine Vorgängerin, im Vorstand der «Region Ost»?

Stadt und Region Wil bündeln die Bemühungen um eine gerechte Verteilung des Fluglärms: Die Region Wil ist deshalb seit ihrer Gründung 2011 Mitglied der Region Ost. Die Interessen der Region Wil werden von Delegierten der Mitgliedsgemeinden vertreten, wobei die Delegierten vom Vorstand gewählt werden. Zurzeit sind dies (Stand 2023):

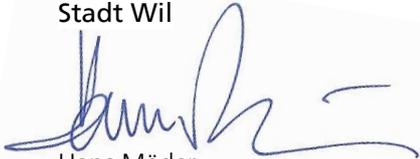
- Bernhard Braun, Gemeindepräsident Eschlikon
- Roman Habrik, Gemeindepräsident Kirchberg
- Roland Hardegger, Gemeindepräsident Zuzwil
- Mattias Küng, Gemeindepräsident Aadorf
- Hans Mäder, Stadtpräsident Wil
- Christoph Zarth, Gemeindepräsident Bichelsee-Balterswil

Jede Agglomeration, die Mitglied in der Region Ost ist, kann mit einer Person in deren Vorstand vertreten sein. Zurzeit ist dies für die Regio Wil Bernhard Braun, Gemeindepräsident von Eschlikon, der die Nachfolge von Kurt Baumann aus Sirnach im Jahr 2023 angetreten hat. Bis Ende Mai 2020 war Susanne Hartmann sowohl Delegierte wie auch Vorstandsmitglied der Region Ost.

3. In welcher Form setzt sich der Stadtrat aktuell und in der Zukunft für die Wiler Bevölkerung bezüglich einer möglichst gerechten Verteilung des Fluglärms ein?

Stadtpräsident Hans Mäder ist – wie bereits in der Antwort auf Frage 2 ausgeführt – Delegierter der Regio Wil in der Region Ost. Die Stadt Wil wird sich folglich weiterhin im Rahmen der Region Ost für die gerechte Verteilung des Fluglärms einsetzen, da sie einen Alleingang der Stadt Wil in dieser Thematik als nicht zielführend erachtet.

Stadt Wil



Hans Mäder
Stadtpräsident



Janine Rutz
Stadtschreiberin